

Änderungsantrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu Drs. 6/5550 in Verbindung mit 6/6237 und 6/6871

Thema: **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Freistaates Sachsen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 (Haushaltsgesetz 2017/2018 - HG 2017/2018)**

Der Ausschuss möge beschließen, dem federführenden Ausschuss die Annahme des Gesetzentwurfes mit folgenden Änderungen zu empfehlen:

Einzelplan: 07
Kapitel: 04 Verkehr
Titel: neu – Integrierten Taktfahrplan/Sachsentak umsetzen – Investitionen
Seite Regierungsentwurf:
Seite Ergänzungsvorlage:

Angaben in T €	2017	2018
Soll Neu	5.000,0	50.000,0
+/-	+5.000,0	+50.000,0
Reg.-Entw. (EV)	0,0	0,0

Änderung des Haushaltsvermerks/ des Stellenplanes:

Erläuterung alt:

Erläuterung neu:

b.w.

Dresden, den 7. Dezember 2016

Katja Meier, MdL

Deckung:

Die Deckung wird durch die Gesamtheit der Haushaltsänderungsanträge zur Ausgaben- deckung sichergestellt, die unsere Fraktion eingereicht hat.

Begründung:

Der neue Titel wird eingeführt mit dem Ziel, einen sachsenweiten Integrierten Taktfahr- plan als Grundlage zukünftiger Verkehrspolitik zu planen und zu realisieren, bei dem nicht allein Einzelstrecken, sondern deren Verknüpfung mit allen anderen Verkehrsmit- teln im Mittelpunkt stehen. Es soll ein abgestimmter Fahrplan für den gesamten Perso- nenverkehr – vom ICE bis zum Nahverkehr – entwickelt werden. Ziel ist die Schaffung einer verbindlichen Grundlage für eine vorausschauende Infrastrukturpolitik, die zuerst eine sachsenweite Fahrplanoptimierung konzipiert. Erst dann soll passgenau die Infra- struktur entwickelt werden. Pünktlich, häufig und zügig – das sind die Anforderungen, die sächsische Fahrgäste an zeitgemäßen öffentlichen Verkehr stellen.

Unser Ziel ist es, alle Mittel- und Oberzentren Sachsens tagsüber stündlich mit schnel- lem Regionalverkehr (Bahn oder TaktBus) zu erschließen sowie mit einer Feinerschlie- ßung von Regional- bzw. S-Bahnen, Straßenbahnen, Bussen und alternativen Bedien- formen wie Rufbussen zu ergänzen. Busse und Bahnen sollen abgestimmt im Taktfahr- plan mit kurzen Wartezeiten und leicht zu merkenden Abfahrtszeiten verkehren. Ein lan- desweites Nachtnetz in enger Abstimmung zwischen Bus und Bahn soll das Angebot er- gänzen. Ein solcher Sachsentak kann durch gezielten Netzausbau schrittweise reali- siert werden. Insbesondere sind hierbei Südwestsachsen und Ostsachsen stärker ans Netz anzubinden. Das Ziel ist eine kundenfreundliche Anbindung mit dem Öffentlichen Verkehr sicherzustellen. Hierfür sind differenzierte Angebote und flexible Bedienformen v.a. in dünner besiedelten Regionen vonnöten.

Gerade in Zeiten knapper Kassen muss eine rationale Verkehrspolitik so investieren, dass die Möglichkeiten der Infrastruktur – hier also Schienennetz, Bahnhöfe und Wagenmaterial – effizient genutzt werden. Auch das ist ein Grundanliegen des Integra- len Taktfahrplanes. Finanziert werden sollen die Maßnahmen, die den größten Nutzen im Gesamtsystem haben. Im Fokus stehen dabei die Reiseketten von Haustür zu Haus- tür.